

4. Kölner AlpinTag überzeugte Bergsportprofis und Besucher gleichermaßen

Köln, 18. Oktober 2005. Der Kölner AlpinTag ist in der Bergsportwelt nun endgültig zu einer festen Größe geworden! Knapp 3.000 Besucher kamen am letzten Samstag bei goldenem Herbstwetter ins Forum Leverkusen. Die meisten von Ihnen blieben den ganzen Tag, um das reichhaltige Programm aus Diashows, Workshops und Bergfilmen voll auszukosten. Doch es wurde nicht nur Fachwissen rund um das Thema „Sicherheit am Berg in Schnee und Eis“ ausgetauscht. Vor allem Mitmachen und Spaßhaben war angesagt.

Der Kölner Alpenverein bietet mit seiner jährlichen Veranstaltung ein Forum für Bergsportexperten und will damit seine Fachkompetenz in Fragen des Bergsports untermauern. Bergsportinteressierte „Laien“ haben außerdem die Möglichkeit, verschiedene Facetten der faszinierenden Bergwelt spielerisch kennen zu lernen und sich über neueste Entwicklungen, Ausrüstungsfragen und Reisemöglichkeiten zu informieren. Dass diese Mischung hervorragend ankommt, belegt auch die Anzahl neu geworbener Mitglieder: 153 Menschen entschieden sich am Veranstaltungstag für eine Mitgliedschaft im Kölner Alpenverein. Dieser konnte außerdem das 7.000 Mitglied begrüßen. Damit ist die Sektion Rheinland-Köln einer der größten Sportvereine in Köln!

In Zusammenarbeit mit Greenpeace informierte eine Fotoausstellung über das dramatische Abschmelzen der Gletscher während der letzten Jahrzehnte. Über so genannte Hörmuscheln konnte man den Stimmen der Zeitzeugen von damals lauschen. Mitglieder des Kölner Alpenvereins waren an dieser Aktion beteiligt und erzählten mit bewegenden Worten von der Schönheit des nun schwindenden Eises. Der Kölner Alpenverein unterstrich mit dieser Aktion sein Engagement für den Naturschutz.

Die Outdoorbörse bot für jeden Geschmack und jedes Alter Ausrüstung, Bergsportkleidung und Fachbücher, der alpine Gebrauchtmart lockte mit lohnenswerten Schnäppchen. Manch ein Rekordumsatz wurde gemeldet. Reiseanbieter – vom Mountainbiken bis Bergsteigen war ein breites Spektrum vertreten – nutzten die Gelegenheit, attraktive Reisen zu verlosen. Die Riesentombola mit hochwertigen Reise- und Sachpreisen im Wert von über 15.000 Euro Gesamtwert sorgte für große Spannung. Bereits am Nachmittag waren alle Lose verkauft.

Ein Höhepunkt war sicher der hinreißende Vortrag der vierfachen Weltmeisterin im Eisklettern und Eisbouldern, Ines Papert. Sie entführte das staunende Publikum in eiskalte Kletterwelten, schilderte ihren harten Trainingsalltag mit Humor, Herz und Sachverstand. Extreme

Bergerfahrung aus weiblicher Sicht – auch das war ein Novum beim Kölner AlpinTag, an dem Bergsteigerinnen zukünftig viel häufiger präsent sein werden. Eva Altmeier-Karl traf den Nerv der Klettergemeinde mit ihrem Vortrag über das Leben der Kletterlegende Reinhard Karl – die Diashow war bis auf den letzten Platz belegt. Obwohl die Bergfilme im Filmstudio rund um die Uhr angeboten wurden, waren alle Vorführungen, auch die der European Outdoor Film Tour (EOFT), bis auf den letzten Platz ausverkauft.

Praxisübungen machen Spaß und sind das A und O jeden Trainings. Großen Anklang fand deshalb das GPS-Seminar, in dem der korrekte Gebrauch der modernen Navigationsgeräte geübt werden konnte. Auch technische Neuheiten wie der Lawinenball und Geräte zur Verschüttetensuche (LVS-Geräte) wurden von zahlreichen Workshopteilnehmern begutachtet. Ganz mutige Besucher eroberten den Kletterturm oder hangelten sich auf der Boulderwand entlang.

Für die Kleinen gab es nicht nur Kletterwettbewerbe mit tollen Preisen. Auf dem Vorplatz konnten sie sich außerdem beim Pfadfinderprogramm austoben, Stockbrot backen und im riesigen Hüpflabyrinth auf Entdeckungsreise gehen. Sehr beliebt war das Balancieren auf der „Slack Line“, dem Trainingsgerät für Kletterer, mit dem diese ihren Gleichgewichtssinn schulen.

Alles in allem wurde hier eine sehr attraktive Veranstaltung auf die Beine gestellt, die in Deutschland ihresgleichen sucht. Das größte Bergsportfestival in Westdeutschland ist inzwischen bundesweit bekannt, und wird von der Bergsportszene längst fix in die Kalender eingetragen. Der Kölner Alpenverein plant bereits das Programm für die Jubiläumsveranstaltung im kommenden Jahr, auf das man zu recht gespannt sein darf. Den 5. Kölner AlpinTag am 21. Oktober 2006 sollte man sich jetzt schon vormerken.

Pressekontakt:

Deutscher Alpenverein
Sektion Rheinland-Köln e.V.
Clemensstraße 5-7
50676 Köln

Marion Welkener
Arbeitsgruppe Alpintag
Redaktion gletscherspalten
Mobil: 0160/80 54 21 0
marion.welkener@dav-koeln

Andreas Borchert
Beisitzer Vorträge
Organisation Alpintag
Mobil: 0173/99 02 61 9
andreas.borchert@dav-koeln.de

Abdruck von Text und Fotos honorarfrei. Belegexemplar erbeten.